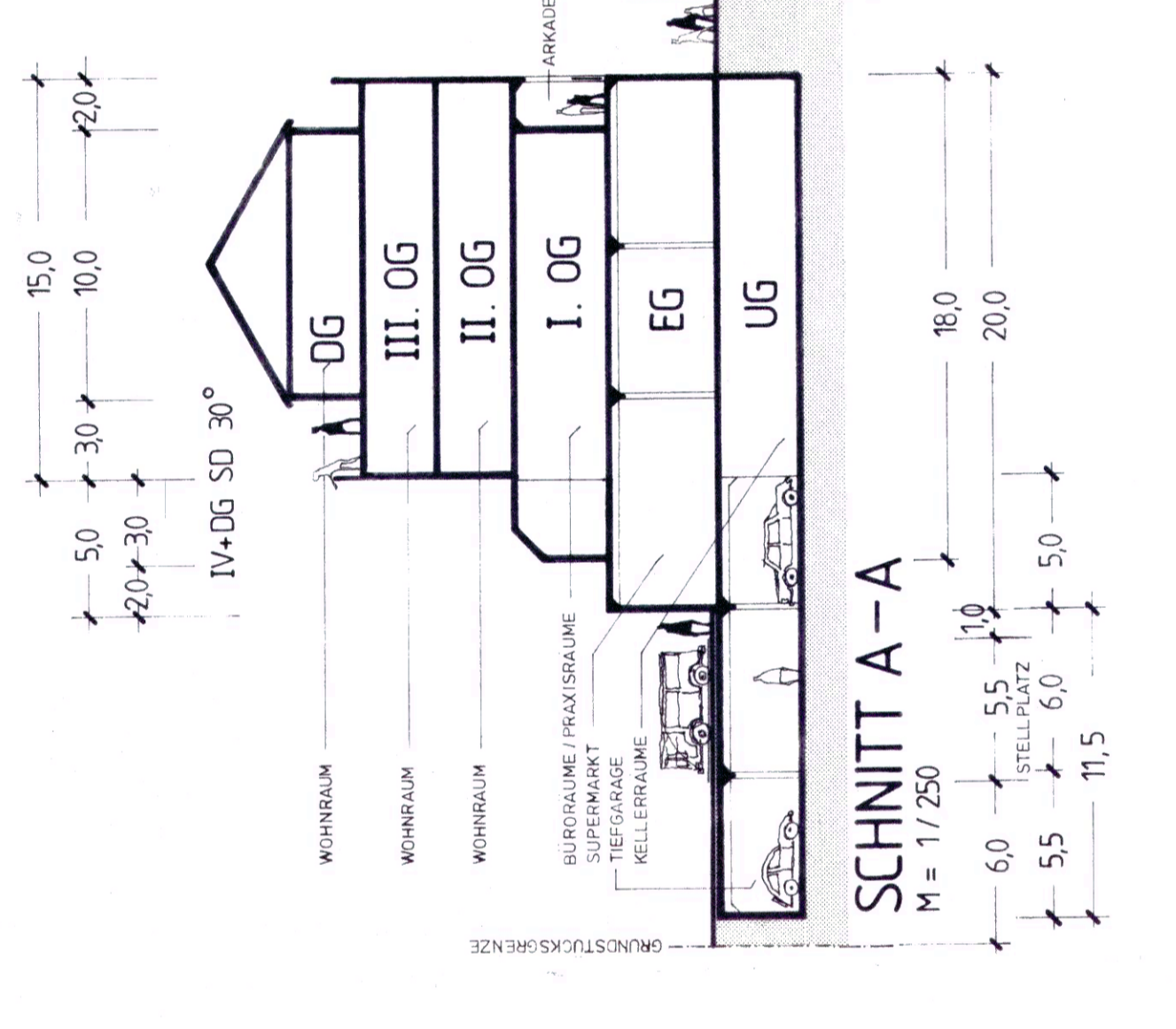


**HINWEISE:**

- ÜBERSICHTSPLAN - KENNZEICHNUNG
- PLANGEBIET - KENNZEICHNUNG
- GRANZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES NR. 44 "SCHWANENBRAUEREI"
- GRANZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES NR. 13 "WESTLICH DER B 291 ZWISCHEN SCHWETZINGEN UND OFTERSHEIM"
- IN PLANUNG - BEBAUUNGSPLAN "MARSSTALLSTRASSE - SÜDL. BEREICH" (GRANZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES)
- VORHANDENE BEBAUUNG
- WASSERFLÄCHEN - LEIMBACH
- FÜLLSCHHEMA DER NUTZUNGSCHABLONE
- 1. BAUGEBIET
- 2. ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- 3. GRZ - GRUNDGESAMHEITENZAHL
- 4. UF - FAHR- UND LEITUNGSRECHT
- 5. BAUWEISE



**PLANZEICHEN § 2 (4) PlanzV:**  
**BESTEHENDE FESTSETZUNGEN**

- GRANZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES NR. 44 "SCHWANENBRAUEREI"
- KERNGEBIET
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRANZE)
- GESCHLOSSENE BAUWEISE
- BAUGRENZE
- STELLPLATZ
- GEWEG
- OFFENTL. VERKEHRSFLÄCHE - FAHRBAHN
- OFFENTL. PARKPLATZ
- VERKEHRSFLÄCHEN
- GRIF/GR/LR
- BAUFLÄCHEN FÜR BESONDERE SCHALLSCHUTZ - MASSNAHMEN
- FLÄCHEN FÜR VERSÖRGENSRIHTUNGEN - TRAFIPOSTATION
- FLÄCHEN FÜR GEMEINDEBENUTZUNG - FEUERWEHR
- OFFENTL. GRÜNFLÄCHE - VERKEHRSGRÜN
- FLÄCHE ZUR ANPFLANZUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHER (PFLANZARTEN SIEHE PFLANZLISTE)
- ENZELBÄUME - K = KASTANIE
- MAUER

- GRZ
- UF
- ST
- GEWEG
- GRZ
- UF
- ST
- GEWEG
- GRZ
- UF
- ST
- GEWEG
- GRZ
- UF
- ST
- GEWEG

**ENTFALLENDE FESTSETZUNGEN**

- GRZ
- UF
- ST
- GEWEG
- GRZ
- UF
- ST
- GEWEG
- GRZ
- UF
- ST
- GEWEG
- GRZ
- UF
- ST
- GEWEG

**RECHTSGRUNDLAGEN:**

§ 4 UND 8-13 DES BAUGESETZBUCHES (BauGB) VOM 08.12.1986 (GEBL. I. S. 2253), VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUUNGSVERORDNUNG - BauVO) IN DER FASSUNG VOM 23.01.1990 (GEBL. I. S. 133), § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG (GO) IN DER FASSUNG VOM 03.10.1983 (GEBL. S. 577) IN VERBINDUNG MIT §§ 73 UND 74 DER LANDESBAUORDNUNG FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG (LBO) IN DER FASSUNG VOM 28.11.1983 (GEBL. S. 770), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ ZUR ÄNDERUNG DER LANDESBAUORDNUNG VOM 01.04.1985 (GEBL. S. 51).

**VERFAHRENSVERMERKE:**

**AUFSTELLUNG**  
DER GEMEINDERAT HAT GEM. § 2 BAUGB DIE 1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 44 "SCHWANENBRAUEREI" (GEN. AM 06.10.1988) AM 26.10.1989 BESCHLOSSEN.

**BEKANNTMACHUNG**  
DER ÄNDERUNGSBESCHLUSS FÜR DIE 1. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG WURDE GEM. § 2 (1) BAUGB AM 11.11.1989 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHUNG.

**BÜRGERBE TEILNUNG**  
DIE GEMEINDE HAT DIE ALLGEMEINEN ZIELE UND ZWECKE DER 1. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG GEMASS § 3 (1) BAUGB AM 26.04.1990 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHUNG.

**ÄNDERUNGSENTWURF**  
NACH DER BÜRGERBE TEILNUNG UND DER ANHÖRUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE GEMASS § 4 (1) BAUGB HAT DER GEMEINDERAT DEN 1. ÄNDERUNGSENTWURF AM 26.04.1990 GEBILLIGT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHLOSSEN.

**ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG**  
DER 1. ÄNDERUNGSENTWURF HAT NACH ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG AM 14.05.1990 GEMASS § 3 (2) BAUGB IN DER ZEIT VOM 22.05.1990 BIS 22.06.1990 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

**SATZUNG**  
DER GEMEINDERAT HAT DIE 1. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG NACH PRÜFUNG DER VORBRACHTEN BEDEKEN UND ANREGUNGEN GEMASS § 10 BAUGB AM 12.07.1990 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

ES WIRD HIERMIT BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES, SOWIE DIE SCHRIFTLICHEN FESTSETZUNGEN MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES ÜBEREINSTIMMEN.

SCHWETZINGEN, DEN 12.07.1990

DIE 1. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG WURDE GEMASS § 11 BAUGB AM 17.10.1990 DEM LANDRATSSAMT RHEIN-NECKAR-KREIS ANGEZEIGT.

INKRAFTTRETEN  
MIT ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG DES DURCHGE-

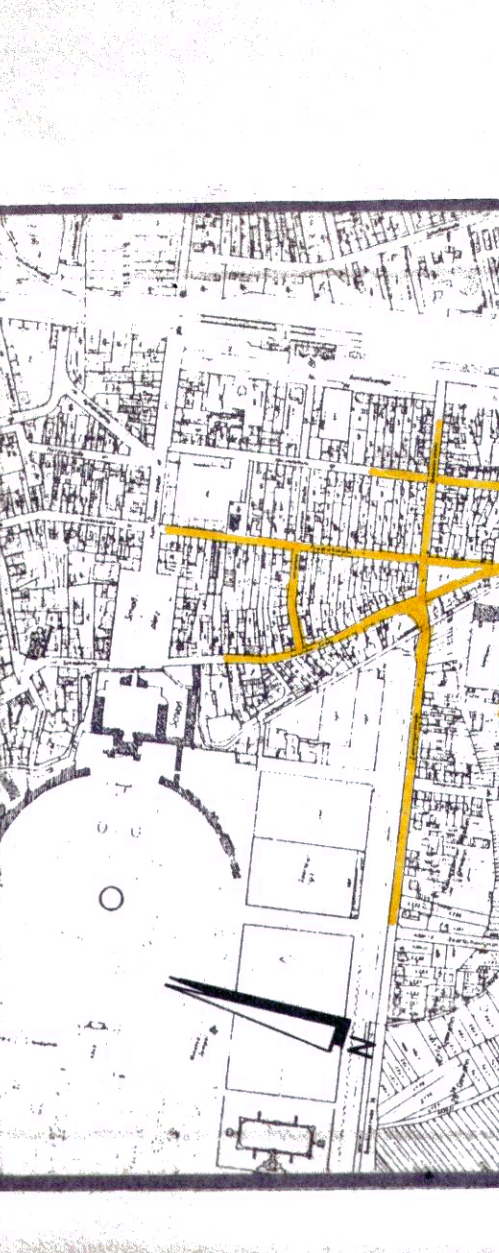
STADTBAUAMT SCHWETZINGEN • STAND: 12.01.1990 • 261/50 • wobi

FÜHRTEN ANZEIGENVERFAHRENSAM 29.10.1990 IST DIE 1. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG AM TAGE DER VERÖFFENTLICHUNG GEMASS § 12 BAUGB IN KRAFT GETRETEN.

SCHWETZINGEN, DEN 29.10.1990

NICHTBEANSTANDUNGSVERMERK

**ÜBERSICHTSPLAN**  
M = 1 : 10.000



STADTBAUAMT SCHWETZINGEN  
Nachdruckverbot  
gemäß § 11 Abs. 3 BauGB  
§ 73 Abs. 6 und 8 LBO  
Herabsetzung, dem 17. Okt. 1990  
Landratsamt Schwetzingen  
Kernstadtamt Schwetzingen

**STADT SCHWETZINGEN**  
**BEBAUUNGSPLAN NR. 44:**  
**"SCHWANENBRAUEREI"**  
1. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG  
BEBAUUNGSPLANGRUNDRISS M = 1 : 500  
ÜBERSICHTSPLAN M = 1 : 10.000